
Es informiert Sie Karin Vorberg
Telefon (0202) 563-6636
Fax (0202) 563-8020
E-Mail karin.vorberg@stadt.wuppertal.de

Datum 09.11.2016

Tagesordnung zur Sitzung des Hauptausschusses am 09.11.2016, 16:00 Uhr

Öffentlicher Teil

- 1** **Übergeordnete Angelegenheiten**
N.N.
- 2** **Fragestunde (nur Rat)**
- 2.1** **Ausschaffungen bzw. Abschiebungen seit Anfang 2015** **VO/0684/16**
Anfrage der Fraktion PRO Deutschland / DIE
REPUBLIKANER vom 19.08.2016
- 2.2** **Maghrebener als Flüchtlinge im Stadtgebiet** **VO/0686/16**
Anfrage der Fraktion PRO Deutschland / DIE
REPUBLIKANER vom 19.08.2016
- 2.3** **Jobcenter - Budget für Öffentlichkeitsarbeit** **VO/0827/16**
Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 21.10.2016
- 2.4** **Jobcenter - Widerspruchsbewältigung** **VO/0828/16**
Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 21.10.2016
- 2.5** **Postlaufzeiten bei Jobcenterbriefen** **VO/0829/16**
Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 21.10.2016

2.6 Asylbewerber aus sicheren Herkunftsstaaten und sonstige ausreisepflichtige Asylbewerber VO/0839/16
Anfrage der Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER vom 26.10.2016

2.7 Gewalt gegen Asylbewerber, die religiösen Minderheiten angehören VO/0840/16
Anfrage der Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER vom 26.10.2016

2.8 Politische Informationen gegen Gebühren? VO/0843/16
Anfrage der FDP-Fraktion vom 28.10.2016

3 Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO (nur Hauptausschuss)

3.1 Bürgerantrag zur Beschlussqualität in Sachen Freigabe von Einbahnstraßen für den Radverkehr VO/0851/16

3.2 Bürgerantrag für einen autofreien Tag, einen grünen Park am Döppersberg und ein Konzept für sichere Fuß- und Radwege zu weiterführenden Schulen VO/0860/16

4 Fraktionsanträge

4.1 Gesundheitsversorgung von Flüchtlingen – Sachstandsbericht für Wuppertal VO/0846/16
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 02.11.2016

4.2 Dringlichkeitsantrag - Planungssicherheit für verkaufsoffenen Sonntag schaffen VO/0876/16
Antrag der FDP-Fraktion vom 08.11.2016

5 Fraktionsanträge, die vom Rat zur Vorberatung verwiesen wurden (§ 8 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt)

5.1 Abgesetzt. Für erledigt erklärt. VO/0720/16
Unterjährige Änderung im Straßenverzeichnis 2016.
Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 13.09.2016

*BV Oberbarmen vom 25.10.2016:
Entgegennahme ohne Beschluss.*

*Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW vom 25.10.2016:
Entgegennahme ohne Beschluss.*

*Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 08.11.2016:
Von der Antrag stellenden Fraktion für erledigt erklärt.*

- 5.2** **Buslinie 643 – alle WSW-Kund*innen haben Recht auf Beförderung** **VO/0331/16**
Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 21.04.2016

*Ausschuss für Verkehr vom 27.10.2016:
Abgelehnt.
Stimmenmehrheit (gegen DIE LINKE).*

6 **Ortsrecht**
N.N.

7 **Haushaltsangelegenheiten**

- 7.1** **K** **Über- und außerplanmäßige Bereitstellung von Mitteln** **VO/0823/16**

*Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 08.11.2016:
Entgegennahme ohne Beschluss.*

- 7.2** **K** **6. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans (HSP) 2012 - 2021 für das Jahr 2017** **VO/0825/16**

*Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 08.11.2016:
Ungeändert beschlossen.
Einstimmigkeit (bei Enthaltung von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE).*

8 **Angelegenheiten des Beteiligungsmanagements**

- 8.1** **Jahresabschluss des Eigenbetriebes Wasser und Abwasser (WAW) für das Geschäftsjahr 2015** **VO/0786/16**

Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 08.11.2016:

*Ungeändert beschlossen.
Stimmenmehrheit (gegen die WfW, bei Enthaltung der
FDP).*

8.2 Entlastung des Betriebsausschusses für den Eigenbetrieb Wasser und Abwasser (WAW) VO/0807/16

Befangenheiten gemäß § 31 GO NRW: Frau Stadtverordnete Claudia Hardt, Frau Stadtverordnete Regina Orth, Frau Stadtverordnete Renate Warnecke und die Herren Stadtverordneten Hans-Jörg Herhausen, Thomas Kik, Servet Köksal, Klaus Lüdemann, Klaus Jürgen Reese, Michael Schulte, Marc Schulz, Heribert Stenzel, Manfred Todtenhausen, Ralf Wegener und Gerd-Peter Zielezinski.

8.3 K Jahresabschluss 2015 des Eigenbetriebes Straßenreinigung Wuppertal (ESW) VO/0784/16

*Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW vom 25.10.2016:
Ungeändert beschlossen.
Stimmenmehrheit (gegen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE).*

*Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 08.11.2016:
Ungeändert beschlossen.
Einstimmigkeit.*

8.4 K Entlastung des Betriebsausschusses des Eigenbetriebes Straßenreinigung Wuppertal (ESW) für das Geschäftsjahr 2015 VO/0801/16

*Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW vom 25.10.2016:
Ungeändert beschlossen.
Einstimmigkeit (bei Enthaltung von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).*

*Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 08.11.2016:
Ungeändert beschlossen.
Einstimmigkeit.*

Befangenheiten gemäß § 31 GO NRW: Frau Stadtverordnete Ilona Schäfer und die Herren Stadtverordneten Gregor Ahlmann, Heinrich-Günter Bieringer, Heiner Fragemann, Heiko Meins, Ioannis Stergiopoulos, Manfred Todtenhausen, Lukas Twardowski, Paul Yves Ramette, Kurt-Joachim Wolfgang und Heribert Stenzel.

9

Planverfahren

N.N.

10

Baumaßnahmen

10.1 K Neubau einer städtischen Tageseinrichtung für Kinder an der Bromberger Straße VO/0404/16

*Jugendhilfeausschuss vom 25.10.2016:
Ungeändert beschlossen.
Einstimmigkeit.*

*Betriebsausschuss Gebäudemanagement vom 27.10.2016:
Ungeändert beschlossen.
Einstimmigkeit.*

*BV Barmen vom 08.11.2016:
Ungeändert beschlossen.
Einstimmigkeit.*

10.2 Wuppertal 2025 - Projekt "Wuppertal als Fahrradstadt": Radabstellanlage am Döppersberg VO/0724/16

*Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg vom 26.10.2016:
Ungeändert beschlossen.
Stimmenmehrheit (gegen die FDP).*

*BV Elberfeld vom 02.11.2016:
Ungeändert beschlossen.
Einstimmigkeit.*

*Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 08.11.2016:
Ungeändert beschlossen.
Stimmenmehrheit (gegen die FDP und WfW).*

10.2.1 Fahrradboxen statt Radhaus Antrag der FDP-Fraktion vom 06.09.2016 VO/0708/16

*Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg vom
26.10.2016:
Abgelehnt.
Stimmenmehrheit (gegen die FDP).*

11

Allgemeine Vorlagen

11.1

Ein Wuppertal für Alle - Fortschreibung des Handlungsprogramms zur Wuppertaler Inklusionspolitik

VO/0717/16

*Beirat der Menschen mit Behinderung vom 27.09.2016:
Ungeändert beschlossen.
Einstimmigkeit (bei Enthaltung von Herrn Heimchen
und Herrn Paul-Roemer).*

*Seniorenbeirat vom 25.10.2016:
Ungeändert beschlossen.
Einstimmigkeit.*

*Jugendhilfeausschuss vom 25.10.2016:
Entgegennahme ohne Beschluss.*

*Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit vom
26.10.2016:
Die Beschlussqualität ist von Entgegennahme ohne Be-
schluss in Empfehlung/Anhörung geändert worden.
Dem Rat der Stadt wird empfohlen, wie folgt ungeändert
zu beschließen:
Die Ausschüsse und Gremien verpflichten sich, aktiv an
der Umsetzung der im Handlungsprogramm enthaltenen
Maßnahmen mitzuwirken.
Einstimmigkeit.*

*Betriebsausschuss Gebäudemanagement vom 27.10.2016:
Entgegennahme ohne Beschluss.*

*Ausschuss für Verkehr vom 27.10.2016:
Entgegennahme ohne Beschluss.*

*Ausschuss für Kultur vom 02.11.2016:
Entgegennahme ohne Beschluss.*

*Ausschuss für Schule und Bildung vom 02.11.2016:
Die Sitzung ist entfallen.*

*Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen vom
03.11.2016:*

*Vertagt auf Rat.
Einstimmigkeit.*

Ausschuss für Gleichstellung vom 08.11.2016:

*Die Beschlussqualität ist von Entgegennahme ohne Beschluss in Empfehlung/Anhörung geändert worden.
Dem Rat der Stadt wird empfohlen, wie folgt ungeändert zu beschließen:*

Die Ausschüsse und Gremien verpflichten sich, aktiv an der Umsetzung der im Handlungsprogramm enthaltenen Maßnahmen mitzuwirken.

Einstimmigkeit.

Der Ausschuss für Gleichstellung regt an, dass die Leistungseinheiten in Zukunft danach gefragt werden,

- in welchem Zeitraum sie die geplanten Maßnahmen durchzuführen beabsichtigen,*
- ob sie die durchgeführten Maßnahmen als erfolgreich oder weniger erfolgreich einstufen und nach welchen Kriterien sie diese Einschätzung vornehmen.*

Der Ausschuss für Gleichstellung regt fernerhin an, die durchgeführten Maßnahmen nach den damit erreichten Zielgruppen darzustellen, um gegebenenfalls zukünftige Maßnahmen zielgruppenspezifischer zu planen.

Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 08.11.2016:

*Die Beschlussqualität ist von Entgegennahme ohne Beschluss in Empfehlung/Anhörung geändert worden.
Dem Rat der Stadt wird empfohlen, wie folgt ungeändert zu beschließen:*

Die Ausschüsse und Gremien verpflichten sich, aktiv an der Umsetzung der im Handlungsprogramm enthaltenen Maßnahmen mitzuwirken.

Einstimmigkeit.

**11.2 K Übernahme von Trägeranteilen für neu geschaffene
Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen VO/0771/16**

Jugendhilfeausschuss vom 25.10.2016:

Ungeändert beschlossen.

Einstimmigkeit (bei Enthaltung von Herrn Dr. Hamburger).

12 Gremienbesetzung / Benennung

**12.1 Besetzung der Verbandsversammlung des Wupperverbandes VO/0833/16/
1-Neuf.**

- | | | |
|-------------|---|-------------------|
| 12.2 | Gremienumbesetzungen
Antrag der Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER vom 26.10.2016 | VO/0838/16 |
| 12.3 | Vertretung der Gemeinde in Aufsichtsräten | VO/0872/16 |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|-----------|---|-------------------|
| 13 | K Aufhebung eines Treuhandvertrages mit den Wuppertaler Stadtwerken AG (WSW) über RWE-Aktien | VO/0553/16 |
|-----------|---|-------------------|

*Ausschuss für Finanzen, Besteuerungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 08.11.2016:
Ungeändert beschlossen.
Einstimmigkeit (bei Enthaltung der WfW).*

- | | | |
|-----------|--|-------------------|
| 14 | Parkhaus Ohligsmühle - Reduzierung der dinglich gesicherten Stellplätze | VO/0597/16 |
|-----------|--|-------------------|

*BV Elberfeld vom 07.09.2016:
Dem Rat der Stadt wird empfohlen, wie folgt geändert zu beschließen:
Es wird empfohlen, die Entscheidung über die Reduzierung der dinglich gesicherten Stellplätze im Parkhaus Ohligsmühle bis nach der Wiedereröffnung der „B 7“ offen zu halten und zurück zu stellen.
Stimmenmehrheit (gegen die CDU, bei Enthaltung von Herrn Güldenagel).*

*BV Elberfeld vom 02.11.2016:
Aufgrund der Beschlussfassung vom 07.09.2016 für erledigt erklärt.*

*Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen vom 03.11.2016:
Dem Rat der Stadt wird empfohlen, wie folgt geändert zu beschließen:
Es wird empfohlen, die Entscheidung über die Reduzierung der dinglich gesicherten Stellplätze im Parkhaus Ohligsmühle bis nach der Wiedereröffnung der „B7“ offen zu halten und zurück zu stellen.
Einstimmigkeit.*

Ausschuss für Finanzen, Besteuerungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 08.11.2016:

